

Rückblick auf 100 Jahre Vereinsgeschichte

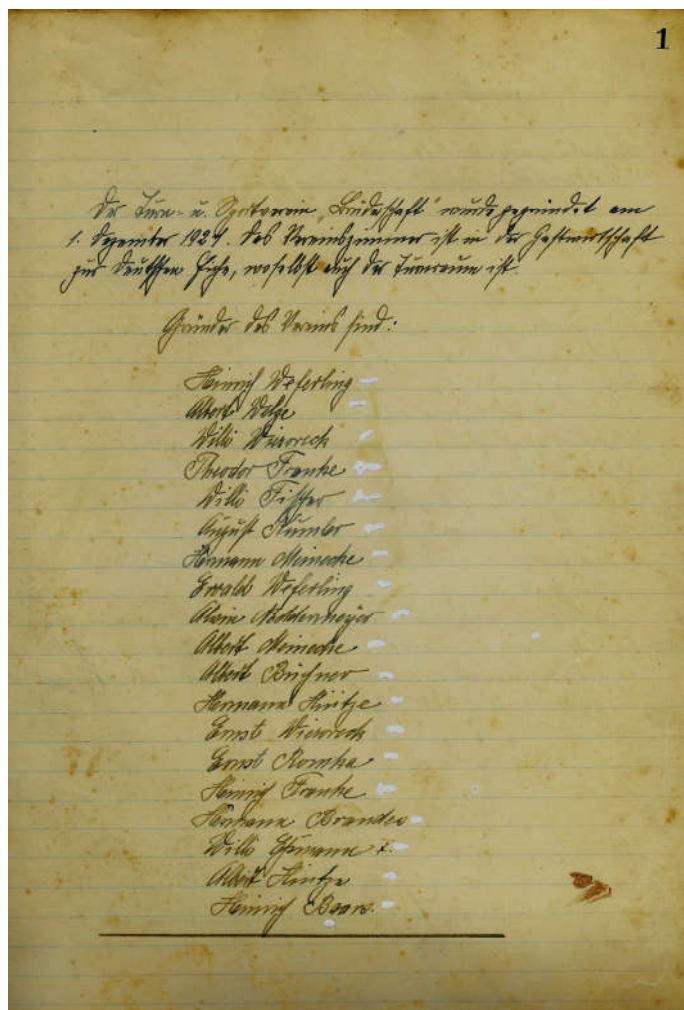
Aus den Gründerjahren

Unser Verein wurde am **1. Dezember 1921**
von 19 sportbegeisterten Einwohnern ins Leben gerufen.

Die Gründer waren:

Heinrich Baars,
Willi Essmann,
Willi Fischer,
August Kumler,
Alwin Neddermeyer,
Heinrich Weferling,
Hermann Brandes
Heinrich Franke,
Albert Hinze,
Albert Meinecke,
Ernst Romka,
Ewald Weferling,
Willi Wiezoreck,
Albert Büchner,
Theodor Franke,
Hermann Hinze,
Hermann Meinecke
Albert Welge
Ernst Wiezoreck

Der Verein erhielt den Namen:
Turn - und Sportverein - Bruderschaft -
Klein Schwülper / Rothemühle. Als
Sportart wurde Turnen und Leichtathletik
betrieben. Es wurde auch Fußball gespielt,
allerdings unorganisiert.





Turnerball 1922

stehend von links: nicht bekannt, Hermann Brandes, Albert Meinecke,
Hermann Meinecke, Friedrich Büchner

kniend: nicht bekannt

kniend unten: nicht bekannt, August Kummler, Willi Wiezoreck sen.,
Hermann Hinze, Albert Welge.

In der Leichtathletik und im Turnen konnten in der Folgezeit gute Leistungen erzielt werden. Aus der Chronik des TSV Wendezelle geht hervor, dass die Bezirksturnfeste 1922 in Rothemühle, 1923 in Bortfeld und 1924 in Wendezelle, in besonderer Erinnerung geblieben sind.

Am 1. Mai 1928 wurde eine Damenriege mit acht Turnerinnen in den Verein aufgenommen. Ab 1930 wurde besonderer Wert auf Jugendförderung gelegt und die Begeisterung am Turnen nahm bei den Kindern und Jugendlichen immer mehr zu.

Mit Beginn des 2. Weltkrieges wurde die Beteiligung an den Übungsstunden immer geringer und der Sportbetrieb musste 1944 ganz eingestellt werden. Von den 47 Mitgliedern des Vereins befanden sich 1944, 27 Sportkameraden im Kriegseinsatz bzw. im Wehrdienst.

4
 Kopie Schrift des Herrn und Herrn "Brüderschaft"
 Teil = Pfaffenlocher = Rotermühle am 29. 1. 1944.

Unser Verein, zählte am 29. 1. 1944. 50 Mitglieder,
 eingetragenen im verfloffenen Jahre 3 Mitglieder
 Es sind unsere Vereinsmitglieder, Albert Pfaffenlocher, Georg Pfaffenlocher
 und Johann Pfaffenlocher II. Gestorben Vereinsmitglied Otto Faggari,
 sein eingetragener ist kein Mitglied, Ernst Pfaffenlocher.
 So hat der Verein jetzt 46 Mitglieder zählt.
 Davon sind 29 Vereinsmitglieder. Abgegeben wurden
 im verfloffenen Jahre keine Vereinsmitglieder. Gestorben
 wurde im Jahre keiner.

Georg Pfaffenlocher
 Vereinsführer.

Letztes Protokoll vor Ende des Krieges 29.01.1944



Vereinsstempel

Zusammenfassung des Besuchs
am 21.2.1946

Zusammenfassung des Besuchs:

- | | | |
|------------------|-----|--------------|
| 1. Eintrag Japan | 15. | Eintr. Japan |
| 2. Eintr. Japan | 14. | Eintr. Japan |
| 3. Eintr. Japan | 13. | Eintr. Japan |
| 4. Eintr. Japan | 12. | Eintr. Japan |
| 5. Eintr. Japan | 11. | Eintr. Japan |
| 6. Eintr. Japan | 10. | Eintr. Japan |
| 7. Eintr. Japan | 9. | Eintr. Japan |
| 8. Eintr. Japan | 8. | Eintr. Japan |
| 9. Eintr. Japan | 7. | Eintr. Japan |
| 10. Eintr. Japan | 6. | Eintr. Japan |

Klausur
April 1946

Zusammenfassung
am 18.2.1946

Die Zusammenfassung wurde am 22. notifiziert

Zusammenfassung:

- | | |
|------------------|--------------|
| 1. Eintr. Japan | Eintr. Japan |
| 2. Eintr. Japan | Eintr. Japan |
| 3. Eintr. Japan | Eintr. Japan |
| 4. Eintr. Japan | Eintr. Japan |
| 5. Eintr. Japan | Eintr. Japan |
| 6. Eintr. Japan | Eintr. Japan |
| 7. Eintr. Japan | Eintr. Japan |
| 8. Eintr. Japan | Eintr. Japan |
| 9. Eintr. Japan | Eintr. Japan |
| 10. Eintr. Japan | Eintr. Japan |

**Erstes Nachkriegs-Protokoll
Jahreshauptversammlung
1946**

Geschichte des TSV Rothemühle ab 1945

1946 21.03. Neubeginn des Sportbetriebes.
Vorsitzender: Heinrich Jassens

1947 Neuer Vorsitzender: Willi Eßmann
Beschluss, wieder Turnen auszuüben, daneben wurde eine Handballabteilung gegründet. Zwei Herrenmannschaften und jeweils eine Damen- und eine Jugendmannschaft. Die ersten Trainingseinheiten fanden auf „ Ahrens Weide“ statt.

Spielort war beim MTV Walle, da kein eigener Sportplatz vorhanden war.

Teilnahme an dem Spielbetrieb des Kreises Braunschweiger Land.

Mitgliederzahl stieg von 34 auf 149

1948 Mitglieder 108

1949 Auf Turnversammlung wurde beschlossen dass am 2. Geburtstag ein öffentliches Schauturnen und anschließend eine Tanzveranstaltung stattfinden soll.
Kosten 1,50 DM

Theaterabend soll 14 Tage nach Ostern stattfinden, anschließend Tanz, spielen soll eine Drei- Mann-Kapelle.

101 Mitglieder

1950 Kündigung der Unfallversicherung, neue Versicherung: Sportbund Niedersachsen.
Vereinswappen wurde vom Verein bezahlt, Zuschuss pro Person 1,00 DM
Weihnachten sollte wieder ein Theaterabend stattfinden. 2. Feiertag Kinder- und Erwachsenenengruppe spielen.



Damenhandball - Kreismeister 1948
Stehend v.l. Kurt Pansch, Inge Meinecke, Ilse Essmann, Wilma Franke, Marga Essmann
Elvira Brandes, Erika Hinze, Marga Feldmann, Anita Meinecke, Elfriede Essmann, Christa Essmann
Sitzend v.l. Liselotte Spangenberg, Anneliese Hinze, Irmgard Büchner

